

# NRW: GS in GL Schule "umwandeln". Wer hat Erfahrungen?

Beitrag von „pepe“ vom 5. Oktober 2024 20:10

Ich würde mich wundern, wenn es in NRW überhaupt **eine** Kommune gäbe, in denen "richtige" Inklusion in **allen** Grundschulen stattfindet - ja, genau so, wie es eigentlich geplant war. Als Grundschullehrer habe ich ganz ähnliche Erfahrungen wie [@Ilse2 gemacht, von extrem erschwerten AOSF-Verfahren bis hin zu zeitweisen Abordnungen u.a. von Vollzeit-Sonderpädagogen, weil unser Personalschlüssel \(angeblich\) so gut wäre.](#)

## [Zitat von kleiner gruener frosch](#)

Zur Info dazu: theoretisch findet in allen Grundschulen in NRW Inklusion statt. Es gibt aber einige Kreise (ich glaube ich schaue mal, welche das genau sind), die Kinder mit einem Förderschwerpunkt auf eine benachbarte Schule in der Kommune schicken. Dadurch versprechen sie sich, dass die Förderschulkollegen nicht wie mit dem Salzstreuer an alle Schulen des Kreises verteilt werden, sondern schwerpunktmäßig an Schulen sitzen, um dort eine angemessene zeitliche und personelle Unterstützung des Kollegiums zu ermöglichen.

Theoretisch... Das alles ist Augenwischerei und darf nach wie vor nicht Inklusion genannt werden, sondern Mängelverwaltung. Da hilft natürlich auch kein "Masterplan"...